

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des  
Planungsausschusses des  
Regionalen Planungsverbandes Südostoberbayern  
am 14.04.2021 in Altötting

# ERGEBNIS- NIEDERSCHRIFT

ÜBER DIE  
SITZUNG DES  
PLANUNGSAUSSCHUSSES  
DES  
REGIONALEN PLANUNGSVERBANDES  
SÜDOSTOBERBAYERN

am Mittwoch, 14. April 2021,

im Kultur + Kongress Forum  
in Altötting

**Beginn:** 09:45 Uhr

**Ende:** 11:25 Uhr

**Anwesende Mitglieder:** siehe Anwesenheitsliste

**Weitere anwesende Personen:**

Dr. Matthias Kraus, Regierung von Oberbayern  
Regionsbeauftragte Katja Gloser, Regierung von Oberbayern  
Richard Neubeck, Kreiskämmerer des Landratsamtes Altötting  
Helmut Häring, Kreisrechnungsprüfer des Landratsamtes Altötting  
Christine Hautz, Regionaler Planungsverband Südostoberbayern  
Bettina Bruckmayer, Regionaler Planungsverband Südostoberbayern

## **1. Eröffnung und Begrüßung**

**Der Verbandsvorsitzende Landrat Schneider** eröffnet um 09:45 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass die Verbandsmitglieder gemäß § 11 Abs. 5 der Verbandssatzung per Mail am 24.03.2021 ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen wurden. Die Einladung enthielt auch die Tagesordnung.

Es wird die Beschlussfähigkeit festgestellt. Neben dem Vorsitzenden sind 18 Mitglieder des Planungsausschusses anwesend.

Der **Verbandsvorsitzende Landrat Schneider** begrüßt die neu bestellten Planungsausschuss-Mitglieder, Herrn Dr. Kraus und Frau Glöser von der Regierung von Oberbayern.

Nachstehende Tagesordnung wird einstimmig beschlossen:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Niederschrift der Planungsausschuss-Sitzung vom 18.02.2020
3. Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2019
4. Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2020
5. Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2021
6. 15. Fortschreibung des Regionalplans Südostoberbayern – B II Siedlungswesen
7. Sonstiges, Wünsche und Anträge

## **2. Niederschrift der Planungsausschuss-Sitzung vom 18.02.2020**

Der **Verbandsvorsitzende Landrat Schneider** stellt fest, dass zu der Niederschrift über die Planungsausschuss-Sitzung vom 18.02.2020, welche am 24.03.2021 übersandt wurde, keine Änderungen, Korrekturen oder Ergänzungen geäußert werden.

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des  
Planungsausschusses des  
Regionalen Planungsverbandes Südostoberbayern  
am 14.04.2021 in Altötting

Anwesende Mitglieder:	19
Für den Beschluss:	19
Gegen den Beschluss:	0

Folgender Beschluss wird einstimmig gefasst:

„Mit der Niederschrift über die Planungsausschuss-Sitzung vom 18.02.2020 besteht Einverständnis.“

### 3. Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2019

Der **Verbandsvorsitzende Landrat Schneider** informiert darüber, dass der Regionale Planungsverband im Februar 2020 überörtlich geprüft wurde und die Jahresrechnungen 2017 bis 2019 Prüfungsgegenstand waren. Prüfungsfeststellungen mit finanziellen Auswirkungen oder von grundsätzlicher Bedeutung waren nicht zu treffen. Der Prüfungsbericht kann in der Geschäftsstelle eingesehen werden.

Der **Verbandsvorsitzende Landrat Schneider** bittet den Kreisrechnungsprüfer Herrn Häring um einen kurzen Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung 2019.

Folgende Beschlüsse werden gefasst:

Anwesende Mitglieder:	19
Für den Beschluss:	19
Gegen den Beschluss:	0

„Die Jahresrechnung 2019 des Regionalen Planungsverbandes Südostoberbayern wird gemäß Art. 8 Abs. 5 BayLPIG i.V.m. Art. 88 Abs. 3 LkrO mit folgendem Ergebnis festgestellt:

	Verwaltungs- haushalt 2019	Vermögens- haushalt 2019	Gesamthaushalt 2019
Bereinigte Soll-Einnahmen	96.500,00 €	31.703,50 €	128.203,50 €
Bereinigte Soll-Ausgaben	96.500,00 €	31.703,50 €	128.203,50 €

Anwesende Mitglieder:	18
Für den Beschluss:	18
Gegen den Beschluss:	0

Für die Jahresrechnung des Regionalen Planungsverbandes Südostoberbayern für das Jahr 2019 wird die Entlastung erteilt.

*Hinweis: Der Vorsitzende nahm an der Beratung und Abstimmung nicht teil.*

### 4. Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2020

Der **Verbandsvorsitzende Landrat Schneider** bittet Herrn Häring hier ebenfalls um einen kurzen Bericht.

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des  
Planungsausschusses des  
Regionalen Planungsverbandes Südostoberbayern  
am 14.04.2021 in Altötting

Folgende Beschlüsse werden gefasst:

Anwesende Mitglieder:	19
Für den Beschluss:	19
Gegen den Beschluss:	0

„Die Jahresrechnung 2020 des Regionalen Planungsverbandes Südostoberbayern wird gemäß Art. 8 Abs. 5 BayLPIG i.V.m. Art. 88 Abs. 3 LkrO mit folgendem Ergebnis festgestellt:

	Verwaltungs- haushalt 2020	Vermögens- haushalt 2020	Gesamthaushalt 2020
Bereinigte Soll-Einnahmen	92.167,92 €	32.104,12 €	124.272,04 €
Bereinigte Soll-Ausgaben	92.167,92 €	32.104,12 €	124.272,04 €

Anwesende Mitglieder:	18
Für den Beschluss:	18
Gegen den Beschluss:	0

Für die Jahresrechnung des Regionalen Planungsverbandes Südostoberbayern für das Jahr 2020 wird die Entlastung erteilt.

*Hinweis: Der Vorsitzende nahm an der Beratung und Abstimmung nicht teil.*

## 5. Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2021

Der **Verbandsvorsitzende Landrat Schneider** bittet den Kreiskämmerer Herrn Neubeck um die Vorstellung des Haushalts 2021.

Dieser stellt den Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 2021 kurz vor.

Folgender Beschluss wird einstimmig gefasst:

1. Dem von der Verwaltung vorgelegten Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 wird zugestimmt.
2. Der Finanzplan für die Jahre 2021-2024 wird in den Einnahmen und Ausgaben mit folgenden Beträgen beschlossen:

Jahr	Verwaltungshaushalt in €	Vermögenshaushalt in €
2020	82.000	16.000
2021	81.000	20.000
2022	81.000	20.000
2023	81.000	20.000
2024	81.000	20.000

Anwesende Mitglieder:	19
Für den Beschluss:	19
Gegen den Beschluss:	0

3. Dem von der Verwaltung vorgelegten Entwurf des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2021 samt Anlagen wird zugestimmt.

### **6. 15. Fortschreibung des Regionalplans Südostoberbayern – B II Siedlungswesen**

Der **Verbandsvorsitzende Landrat Schneider** erläutert, dass in der Planungsausschuss-Sitzung im November 2019 die Eckpunkte für die Fortschreibung des nächsten Kapitels „B II Siedlungswesen“ vorgestellt und die 15. Fortschreibung beschlossen wurde. Die Regionsbeauftragte Frau Gloser hat anhand dieser Eckpunkte einen Vorentwurf erarbeitet.

Der **Verbandsvorsitzende** bittet Frau Gloser, den Vorentwurf für die 15. Fortschreibung des Kapitels „B II Siedlungswesen“ vorzustellen.

Die Präsentation ist auf der Homepage des Regionalen Planungsverbandes veröffentlicht.

### **Zusammenfassung und Ergebnis der Diskussion:**

#### **Leitbild**

Die Mitglieder des Planungsausschusses diskutieren, ob das Thema „Flächensparen“ stärker betont und direkt in der Festlegung genannt werden soll. Mehrheitlich wird befunden, dass das Thema Flächensparen in den Festlegungen ausreichend berücksichtigt ist. Es wird zudem auf die soziale Dimension der Siedlungsstruktur hingewiesen.

#### **Effiziente Flächennutzung:**

Zum „begründeten Siedlungsflächenbedarf“ in der Festlegung 2.2.1 wird aus dem Kreis der PA-Mitglieder auf Schwierigkeiten von Gemeinden hinsichtlich der Flächenbedarfsermittlung (nach LEP) bei der Ausweisung von Siedlungsflächen hingewiesen und die vorgesehene Auslegung der Festlegung 2.2.1 erfragt.

Die Regionsbeauftragte sagt zu, für die regionalplanerische Festlegung in der Begründung eine Klarstellung vorzusehen.

Zur Festlegung 2.2.2 wird diskutiert, was unter einer „angemessen hohen Bebauungsdichte“ zu verstehen ist. Der Planungsausschuss ist sich über die grundsätzliche Notwendigkeit einer flächensparenden

Bauweise einig. Dabei wird im Gremium betont, dass das Angebot an dichteren Bauweisen zur Nachfrage passen muss, auch gerade in Ballungsräumen, um Abwanderungen ins Umland zu vermeiden. Die Regionsbeauftragte erläutert, dass dies durch die Wortwahl abgedeckt ist, die Begründung wird dies konkreter erläutern.

### **Konzentrierte Siedlungsentwicklung:**

Bei einer zu engen Beschränkung der bauleitplanerischen Ausweisung auf bauliche Abrundungen und Verdichtungen außerhalb der Hauptsiedlungsbereiche der Gemeinden in der Festlegung 3.1 wird im Planungsausschuss die Gefahr gesehen, dass in einigen geeigneten Ortsteilen keine Ausweisung von Siedlungsflächen möglich ist. Es wird aus dem Planungsausschuss heraus vorgeschlagen, statt der Ziel-Formulierung einen Grundsatz zu wählen.

Die Regionsbeauftragte wird eine alternative Formulierung als Grundsatz vorstellen.

### **Verstärkte Siedlungsentwicklung**

Die Regionsbeauftragte erläutert zur Festlegung 3.2, dass die „verstärkte Siedlungsentwicklung“ im Vorentwurf nicht genau definiert ist, wie im bisherigen Regionalplankapitel auch. Soweit dies nicht vom Planungsverband ausdrücklich gewollt wird, ist die Festlegung eher als Bekenntnis zu einer strategischen Linie zu verstehen.

Im Planungsausschuss wird die im Ziel in 3.2 festgelegte Definition der siedlungsstrukturellen Schwerpunkte diskutiert, auch inwieweit diese an eine Anbindung an den öffentlichen Schienenpersonenverkehr geknüpft sein soll. Aus dem Planungsausschuss heraus wird angeregt, die Einwohnerzahl von 7.500 im Vor-Entwurf auf 5.000 Einwohner zu ändern. Ein anderer Vorschlag ist, das Wort „insbesondere“ zu verwenden und einen Grundsatz statt ein Ziel zu formulieren.

Die Regionsbeauftragte sagt zu, die Vorschläge aufzunehmen und zu prüfen.

### **Siedlungs- und Freiraumstruktur**

Zur Festlegung 4.1.2 wird der Konflikt zwischen einer Erweiterung von Wohnnutzung auf Hofstellen im Außenbereich und der Landwirtschaft als klassische Außenbereichsnutzung angesprochen.

### Sonstiges

Im Planungsausschuss wird die Thematik einer sinnvollen, ortsnahen Verwendung des Erdaushubs angesprochen und nachgefragt, ob dies Thema im Regionalplan sein kann. Ein konkreter Ansatzpunkt ist jedoch nicht ersichtlich.

Im Planungsausschuss wird vereinbart, dass der Entwurf den Mitgliedern vor der nächsten Sitzung zugesandt wird.

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Der Planungsausschuss nimmt den vorgestellten Vorentwurf für das Kapitel „B II Siedlungswesen“ des Regionalplans zustimmend zur Kenntnis. Er beauftragt die Regionsbeauftragte, auf der Grundlage des Vorentwurfs, mit der Maßgabe der oben genannten Diskussionspunkte, einen Fortschreibungsentwurf mit Umweltbericht auszuarbeiten.

Anwesende Mitglieder:	19
Für den Beschluss:	19
Gegen den Beschluss:	0

### 7. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Herr **Bürgermeister Bratzdrum** weist darauf hin, dass der LKW-Verkehr auf der B 20 enorm zunehme und die Fahrer immer weniger Plätze für die Einhaltung der Ruhezeiten finden. Er regt an, über die Errichtung zusätzlicher LKW-Stellplätze nachzudenken.

Der **Verbandsvorsitzende Landrat Schneider** bittet die Landkreise und Gemeinden um schriftliche Mitteilung, wo derartige Flächen benötigt werden. Mit diesen Informationen werde der RPV das Anliegen beim Staatlichen Bauamt vorbringen.

Herr **Landrat Lederer** bedankt sich für die Unterstützung des Regionalen Planungsverbandes beim Projekt „Brenner-Nordzulauf“.

Es wird vereinbart, dass die Präsentation von Frau Gloser an alle Planungsausschuss-Mitglieder per Mail gesendet wird.

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des  
Planungsausschusses des  
Regionalen Planungsverbandes Südostoberbayern  
am 14.04.2021 in Altötting

Nachdem keine Wortmeldungen mehr erfolgen, schließt der  
**Verbandsvorsitzende Landrat Schneider** um 11:25 Uhr die  
Planungsausschuss-Sitzung.

Altötting, 14.04.2021



Erwin Schneider  
Landrat und Verbandsvorsitzender



Bruckmayer Bettina  
Protokollführerin